

# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



M I 2 - m 1/61  
Teil 2

## Sozialstatistik

15. Februar 1961

### Der Preisindex für die Lebenshaltung

im Januar 1961

Der Preisindex für die Lebenshaltung - mittlere Verbrauchergruppe - hat sich in Baden-Württemberg von Dezember 1960 bis Januar 1961 um 0,3 vH auf 125,0 (1950 = 100) erhöht. In dieser Entwicklung spiegeln sich Verteuerungen auf nahezu allen Gebieten der Lebenshaltung wider, und zwar fiel besonders der Indexanstieg bei Ernährung um 0,3 vH, bei Wohnung um 0,7 vH, bei Hausrat sowie bei Reinigung und Körperpflege um je 0,6 vH ins Gewicht.

Auf dem Gebiet der Ernährung wirkte sich besonders das örtliche Anziehen der Preise für Mehl, Teigwaren, Brot und Backwaren aus, wodurch sich der Preisindex für Getreideerzeugnisse um 1,4 vH erhöhte. Weiter lag der Preisindex für Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte (laufende Käufe) im Januar 1961 um 3,9 vH höher als im Dezember 1960, wofür als Ursache in der Hauptsache die jahreszeitlich übliche Verteuerung von Gemüse (um 12,0 vH) zu benennen ist (die Preise für Kartoffeln, Obst und Südfrüchte blieben in etwa stabil). Diese Preisveränderungen wurden zum Teil durch die saisonbedingte Verbilligung von inländischen Frischeiern um 6,8 vH wieder aufgehoben. Bei den übrigen Nahrungsmitteln hielten sich die Preisbewegungen in engeren Grenzen.

Die vierteljährliche Erhebung der Mietpreise ließ im Januar 1961 in Einzelfällen Mietpreisheraufsetzungen erkennen, die entweder noch mit dem Gesetz über den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und über ein soziales Miet- und Wohnrecht vom 1.7.1960<sup>1)</sup> oder mit Vereinbarungen auf freiwilliger Grundlage (etwa aus Anlaß von Mieterwechsel) zusammenhängen. Nicht ohne Einfluß blieb außerdem die örtliche Anhebung der Nebengebühren.

In der Gruppe "Heizung und Beleuchtung" wirkte sich im Berichtsmonat in der Hauptsache die Neuregelung des Gastarifes in einer Gemeinde aus. Daneben zogen im Landesdurchschnitt die Preise für Kohle leicht an.

Bei Hausrat und Bekleidung hielt die Neigung zu Verteuerungen, die etwa gegen Jahresmitte 1960 stärker einsetzten, auch im Januar 1961 an. Abgesehen von Schuhwerk und Besohlen, wofür die Preise ungefähr stabil blieben, reichte das Ausmaß der Preiserhöhungen von 0,3 vH bei Unterkleidung und bei Porzellan-, Steingut- und Glaswaren bis zu 0,8 vH bei Betten, Decken, Gardinen und Teppichen.

In der Gruppe "Reinigung und Körperpflege" ist der Indexanstieg um 0,6 vH zunächst durch höhere Preise für einige Positionen der Seifen und der Putzmittel (Schuhcreme) bedingt. Außerdem wurden Friseurleistungen örtlich nochmals teurer.

Bei Bildung und Unterhaltung setzte sich im Berichtsmonat die Tendenz zur Verteuerung des Kinobesuches und des Bezuges der Tageszeitung fort. Ferner zogen die Preise für einzelne Papier- und Schreibwaren etwas an.

In der Gruppe "Verkehr" ist die Erhöhung des Preisindex auf eine Heraufsetzung des Preises für das Herrenfahrad zurückzuführen.

Unter allen Bedarfsgruppen ergab sich nur für Getränke und Tabakwaren ein leichter Indexrückgang, der mit weiteren Verbilligungen von Bohnenkaffee zu erklären ist.

Im Hinblick auf die verhältnismäßig einheitliche Preisbewegung nach oben ist auch der Preisindexverlauf für die einzelnen Verbrauchergruppen kaum differenziert. Der Anstieg in Monatsfrist variiert von + 0,3 vH für die mittlere und gehobene Verbrauchergruppe bis zu + 0,4 vH für die untere Verbrauchergruppe.

1) Die Auswirkungen dieses Gesetzes auf die Statistik der Mietpreise sind in einem besonderen Aufsatz in den Statistischen Monatsheften Baden-Württemberg, Jahrgang 1961, Heft 2, ausführlich dargestellt.

**Preisindex für die Lebenshaltung in Baden-Württemberg**  
**Mittlere Verbrauchergruppe**

Monat	Originalbasis 1950 = 100			Basis 1938 = 100		
	1959	1960	1961	1959	1960	1961
Januar	119,5	124,1	125,0	186,7	194,0	195,3
Februar	119,4	123,9		186,5	193,6	
März	119,5	123,7		186,8	193,3	
April	119,3	123,6		186,4	193,2	
Mai	119,5	123,9		186,7	193,6	
Juni	119,8	123,5		187,2	192,9	
Juli	121,2	124,4		189,3	194,3	
August	121,5	124,0		189,8	193,7	
September	122,0	123,9		190,6	193,6	
Oktober	123,4	123,8		192,8	193,5	
November	124,2	124,4		194,1	194,4	
Dezember	124,1	124,6		193,8	194,7	
Jahresdurchschnitt	121,1	124,0		189,2	193,7	

**Preisindex für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen**

G r u p p e	Originalbasis 1950 = 100			Basis 1938 = 100			Veränderung <sup>1)</sup> in vH Januar 1961 gegen	
	Januar 1960	Dez. 1960	Januar 1961	Januar 1960	Dez. 1960	Jan. 1961	Dez. 60	Jan. 60

**Mittlere Verbrauchergruppe**

Ernährung	130,3	125,3	125,7	214,4	206,3	206,9	+ 0,3	- 3,5
Getränke und Tabakwaren	85,1	84,9	84,9	227,5	226,9	226,9	- 0,0	- 0,3
Wohnung	127,1	143,1	144,1	134,3	151,1	152,2	+ 0,7	+13,4
Heizung und Beleuchtung	154,2	158,1	158,4	210,3	215,6	215,9	+ 0,1	+ 2,7
Hausrat	115,2	119,4	120,1	202,1	209,4	210,6	+ 0,6	+ 4,2
Bekleidung	108,7	110,5	110,9	190,9	194,1	194,7	+ 0,3	+ 2,0
Reinigung und Körperpflege	116,4	119,2	119,9	188,8	193,4	194,4	+ 0,6	+ 3,0
Bildung und Unterhaltung	131,7	134,2	134,6	170,8	174,0	174,5	+ 0,3	+ 2,1
Verkehr	137,1	144,4	144,9	189,4	199,5	200,2	+ 0,4	+ 5,7
Lebenshaltung insgesamt	124,1	124,6	125,0	194,0	194,7	195,3	+ 0,3	+ 0,7

**Gehobene Verbrauchergruppe**

Lebenshaltung insgesamt	122,1	123,2	123,5	193,3	195,1	195,6	+ 0,3	+ 1,2
----------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

**Untere Verbrauchergruppe**

Lebenshaltung insgesamt	128,5	128,7	129,2	194,5	194,8	195,5	+ 0,4	+ 0,5
----------------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100

**Preisindex für die Lebenshaltung nach wichtigen Warengruppen**  
**- Mittlere Verbrauchergruppe -**

W a r e n g r u p p e	Originalbasis 1950 = 100			Veränderung <sup>1)</sup> in vH	
	Januar 1960	Dezember 1960	Januar 1961	Januar 1961 gegen	
				Dez. 60	Jan. 60
<b><u>Ernährung</u></b>					
Pflanzliche Nahrungsmittel insg.	142,8	130,6	132,2	+ 1,3	- 7,4
Getreideerzeugnisse	153,7	155,2	157,3	+ 1,4	+ 2,3
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade	101,7	101,5	101,5	+ 0,0	- 0,2
Hülsenfrüchte	128,3	124,7	123,8	- 0,7	- 3,5
Trockenfrüchte	118,9	116,4	117,4	+ 0,9	- 1,2
Gemüse- und Obstkonserven	163,1	160,6	162,3	+ 1,1	- 0,5
Pflanzliche Öle und Fette	82,8	81,8	81,5	- 0,4	- 1,7
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte (laufende Käufe)	174,2	122,2	127,0	+ 3,9	-27,1
Tierische Nahrungsmittel insg.	120,1	121,0	120,3	- 0,6	+ 0,2
Milch und Milcherzeugnisse	120,4	118,0	118,2	+ 0,2	- 1,8
Eier, inländische	121,2	135,3	126,1	- 6,8	+ 4,0
Tierische und gemischte Fette (ohne Butter)	87,8	86,2	86,5	+ 0,3	- 1,5
Fleisch und Fleischwaren	126,7	126,8	127,1	+ 0,2	+ 0,3
Fische und Fischwaren	155,0	166,4	166,9	+ 0,3	+ 7,7
<b><u>Getränke und Tabakwaren</u></b>					
Getränke	88,1	87,7	87,6	- 0,0	- 0,5
Bohnenkaffee und Tee	64,1	63,1	63,0	- 0,1	- 1,7
Alkoholische Getränke	99,1	98,9	98,9	+ 0,0	- 0,2
Tabakwaren	82,0	82,0	82,0	-	-
<b><u>Wohnung</u></b>					
Wohnungsmiete	126,4	142,6	143,5	+ 0,6	+13,5
<b><u>Heizung und Beleuchtung</u></b>					
Holz	179,3	177,5	177,4	- 0,1	- 1,1
Kohle	175,9	185,8	186,1	+ 0,2	+ 5,8
Gas	150,8	152,0	152,7	+ 0,5	+ 1,3
Elektrischer Strom	127,1	128,2	128,2	-	+ 0,8

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100

Noch: Preisindex für die Lebenshaltung nach wichtigen Warengruppen  
- Mittlere Verbrauchergruppe -

W a r e n g r u p p e	Originalbasis 1950 = 100			Veränderung <sup>1)</sup> in vH Januar 1961 gegen	
	Januar 1960	Dezember 1960	Januar 1961	Dez. 60	Jan. 60
<u>Hausrat</u>					
Möbel aus Holz	127,5	133,6	134,2	+ 0,5	+ 5,2
Betten, Decken, Gardinen und Teppiche	101,4	103,8	104,7	+ 0,8	+ 3,3
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	93,0	96,0	96,6	+ 0,7	+ 3,9
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	110,2	113,1	113,5	+ 0,3	+ 3,0
Metallwaren	120,1	122,7	123,4	+ 0,5	+ 2,7
Korb- und Bürstenwaren	118,2	121,4	122,3	+ 0,7	+ 3,5
Gummiwaren	118,7	122,6	123,3	+ 0,6	+ 3,9
<u>Bekleidung</u>					
Oberkleidung	102,0	104,4	105,0	+ 0,5	+ 2,9
Stoffe für Oberkleidung	94,5	97,1	97,2	+ 0,2	+ 2,9
Unterkleidung	86,0	87,0	87,3	+ 0,3	+ 1,5
Schuhwerk und Besohlen	127,5	128,4	128,5	+ 0,1	+ 0,8
<u>Reinigung und Körperpflege</u>					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	113,3	112,2	113,4	+ 1,1	+ 0,1
Andere Körperpflegemittel	102,9	103,8	103,8	-	+ 0,9
Friseurleistungen	154,7	172,5	173,2	+ 0,4	+11,9
<u>Bildung und Unterhaltung</u>					
Papier- und Schreibwaren, Druckerzeugnisse	126,2	128,5	128,8	+ 0,3	+ 2,1
Sonstiges	137,5	140,2	140,6	+ 0,2	+ 2,2
<u>Verkehr</u>					
Öffentliche Verkehrsmittel	162,7	175,3	175,3	-	+ 7,7
Postgebühren	107,4	107,4	107,4	-	-
Eigene Beförderungsmittel	111,6	114,6	116,6	+ 1,7	+ 4,5

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100

*Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.*